



Erntepaar Josef und Helene Schneider, Dahl

Wochenend- Rückschau

Scheuende Pferde rasten mit Wagen in die Zuschauer

Drabenderhöhe. Ein bedauerliches Unglück ereignete sich gestern Nachmittag beim Erntefest auf dem Sportplatz in Drabenderhöhe. Beim Aufstellen des Erntezuges gingen zwei Pferde mit einem Kutschwagen durch und gallopierten auf die Zuschauer los. Dabei wurde ein 58jähriger Besucher aus Morsbach und sein 5jähriges Enkelkind von dem Pferdegespann zu Boden geworfen und von der Kutsche überfahren. Der Mann, der sich schützend vor sein Enkelkind gestellt hatte, wurde bei dem Unglück schwer verletzt. Aufgrund seiner Verletzungen mußte der Verunglückte langsam und schonend mit dem Notarztwagen ins Krankenhaus gefahren werden. Das Kind erlitt glücklicherweise nur eine leichte Verletzung.

Erntedank wie noch nie

In Drabenderhöhe meinte es diesmal auch das Wetter gut

VON HELMUT HEURING

hg. Dabenderhöhe. Strahlender Sonnenschein entschädigte beim Erntedankfest für die witterungsmäßige Beeinträchtigung des Festes in den beiden vergangenen Jahren. So hatten sich auch am Sonntagnachmittag weit mehr Gäste und Zuschauer aus dem Oberbergischen und den umliegenden Gebieten eingefunden, so daß im Ort, in der Siedlung und um den Sportplatz jede Parkmöglichkeit ausgenutzt war.

Mit dem Erntetanz in der Turnhalle begann das Fest am Samstag, bei dem die Tanzbesetzung des Musikkorps des Wachbataillons Siegburg für Schwung und Stimmung sorgte. Überaus gut besucht war der Dankgottesdienst am Sonntagvormittag auf dem Schulhof, der von der Siebenbürger Trachtenkapelle und dem MGV Drabenderhöhe musikalisch umrahmt wurde.

Tiefen Eindruck hinterließen die Worte von Pastor Wolfgang Ahlhäuser mit Gedanken zum Tag des Erntedankes als Tag der Besinnung.

Ständchen für das Erntepaar

Schon zeitig am Nachmittag setzte der Strom der Zuschauer zum Sportplatz ein, um das Erntepaar Helene und Josef Schneider, das vor seinem Haus in Dahl vom MGV Marienfeld mit einigen Liedern erfreut worden war, zu empfangen und die Auffahrt der in diesem Jahr besonders ideenreich und farbenprächtig hergerichteten Erntewagen zu erleben. Die Wagen waren diesmal durchweg derart kunstvoll aufgebaut und geschmückt worden und zeigten so anschaulich das Wachsen und Werden der Früchte von Feld und Garten und den Segen der Arbeit des Bauern, daß von einer Prämierung der Wagen abgesehen wurde.